Objekt:	Intaglio mit Büste mit Spitzhut, 15./16. Jh.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 962

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Achat zeigt ein Porträt mit einem Spitzhut im Profil nach rechts. Der Büstenabschnitt ist unregelmäßig v, das Gewand ist durch schmale Striche gegliedert. Auf dem Hals gibt es drei Querstriche. Das Kinn ist schwer und rund, die Nase ist sehr breit. Das Ohr ist klein, Haare sind nicht wiedergegeben. Die Figur trägt einen sehr hohen, spitzen Hut mit einer schmalen Krempe. Der Hut ist durch drei Striche gegliedert, oben finden sich zwei Querstriche. An seinem Ende ist ein sehr schmaler Schleier angebracht, der hinter dem Kopf bis auf die Schulter fällt. Sollte die Erwähnung im Inventar der Sammlung Guth von Sulz, „ Caput Aethiopisca, ein […] mit einem seltsamen hohen spitzich […].“, auf dieses Stück zutreffen, ist es vor 1624 entstanden und soll wohl eine Länder- oder Erdteilpersonifikation darstellen.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Achat
Maße:	H. 2,65 cm, B. 2,49 cm, T. 0,46 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	15.-16. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	15. Jahrhundert

	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Hut
- Porträt
- Sammlung Guth von Sulz
- Schmuck